

Altötting

HERZ BAYERNs



Ankommen und Entdecken

Gastgeber, Sehenswürdigkeiten, Erlebnisse



Altötting – Herz Bayerns

Ankommen

Einfach mal Durchatmen

Die Atmosphäre am Kapellplatz genießen, die Architektur und einzigartige Kulisse bestaunen

Die Gnadenmutter in der Kapelle besuchen

Kunstschätze in den Museen entdecken

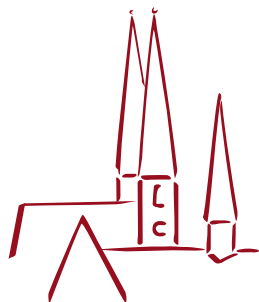
Kraft tanken

All das bietet Altötting und wir heißen Sie ganz herzlich willkommen!

Seit über tausend Jahren ist Altötting das geistliche Zentrum Bayerns. Schon lang vor Beginn der Marienwallfahrt im Jahr 1489. Seitdem sind unzählige Gläubige nach Altötting gekommen. Darunter viele Kurfürsten, Kaiser und Könige und nicht zuletzt auch drei Päpste. Für sie alle war der Besuch in Altötting immer eine Herzensangelegenheit.

Altötting ist ein Ort der beeindruckt. Kommt man einmal, kommt man wieder. Die Gnadenkapelle, der Kapellplatz, die Begegnungen vor Ort und auch mit sich selbst verändern einen. Seit vielen Jahrhunderten ist die Schwarze Madonna in der Gnadenkapelle der Mittelpunkt von Altötting. Das Sehnsuchtsziel aller Pilger und Besucher. Die Votivtafeln im Umgang der Gnadenkapelle erzählen auf emotionale Weise die vielen Schicksale. Zeigen wofür sich jeder Einzelne bedankt. In welch schweren Situationen die Gnadenmutter um Hilfe gebeten wurde. Und das passiert immer noch. Jedes Jahr kommen neue Votivtafeln hinzu. Werden unzählige Kerzen angezündet und Bitten notiert.

Für viele ist Altötting ein Herzensort, ein Ort an dem sie Kraft tanken können für den Alltag.



Herzlich willkommen in Altötting

Sie suchen noch den Geheimtipp für einen Spaziergang oder eine Radtour? Sie brauchen Hilfe bei der Planung eines Aufenthaltes, vielleicht für eine goldene Hochzeit, einen besonderen Geburtstag oder einen Vereinsausflug? Wir haben für Sie in dieser Broschüre die wichtigsten Informationen über den Gnadenort Altötting zusammengetragen. Vom Ankommen bis zum Entdecken unserer Stadt finden Sie eine Übersicht über unsere Gastgeber und unsere Gastronomie. Eine Übersicht der Altöttinger Museen, Themenführungen und weiterer Erlebnisse ist ebenso enthalten.

Für Spezial-Tipps, Hintergrundwissen und Hilfe bei der Organisation eines Aufenthaltes steht Ihnen das Wallfahrts- und Tourismusbüro im Rathaus sehr gerne zur Verfügung. Wir freuen uns über Ihren Anruf oder Ihren Besuch im Büro. Zuhause können Sie über die Sozialen Medien mit uns in Kontakt bleiben und über diesen Weg auch von daheim aus immer wieder ein bisschen Altötting genießen.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt. Nehmen Sie sich Zeit für sich selbst, Zeit für Altötting und genießen Sie einfach mal.

Herzlichst

Ihr

Stephan Antwerpen
Erster Bürgermeister

Ulrike Kirnich
Tourismusdirektorin



Inhalt

	Seite
Einleitung	02
Grußwort	04
Gastgeber – Hotels	06 - 10
– Gasthöfe	11 - 13
– Genuss-Guide	14 - 17
– Wohnmobilstellplätze	19
– Begegnungshäuser	20 - 21
– Ferienwohnungen	22 - 25
– Ferienzimmer	26 - 27
– Zeichenerklärung	28 - 29
Geschichte Altöttings	30 - 35
Kirchen und Orte der Stille	36 - 43
Kunstschätze und Führungen	44 - 49
Pilgerwanderungen	50 - 51
Radregion Inn-Salzach	52 - 55
Wissenswertes	56 - 57
Orientierungsplan	58 - 61
Geschäftsbedingungen	62 - 63

1 Altstadthotel Schex★★★



Das Altstadthotel Schex gilt als eines der traditionsreichsten Hotels Altöttings und liegt unmittelbar unterhalb des berühmten Kapellplatzes in der Kapuzinerstraße. In dem seit 1840 familiengeführten Betrieb erwarten Sie zwei verschiedene Zimmerstile: klassisch und modern. Die 27 Zimmer sind mit Dusche/WC, LED TV mit Radio, Telefon und kostenfreiem WLAN ausgestattet. Hotelaufzug, Nichtraucherzimmer und kostenlose Fahrrad-Garage sowie kostenlose Parkplätze am Haus sind vorhanden.

27 Zimmer, 50 Betten – Kein Ruhetag

EZ	50,00 -70,00 €	TZ	120,00 €
DZ	80,00 -100,00 €	FEWO (1-4 Pers.)	140,00 €

Preise gelten pro Zimmer/Nacht inkl. Frühstück; Halbpension 24,- € p. P./Tag; Hund 5,- €/Tag FEWO-Preis gilt bei einer Belegung von 4 Personen

Restaurant

„Traditionelle Wirtshauskultur in seiner schönsten Form.“
„Vorzügliche Andechser Klosterbiere und bodenständige, modern gekochte Küche.“

Lassen Sie sich im urgemütlichen Spezialbierausschank, dem „Andechser im Schex“, verwöhnen! Im Kastanienbiergarten können Sie Ihr e-Bike an der kostenlosen Fahrradladestation auftanken, während Sie ein paar entspannte Stunden im Schatten der Bäume genießen.

Sitzplätze Restaurant: 150, Biergarten: 150 – Kein Ruhetag

Christine Jehle, Kapuzinerstraße 11/13, 84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-92640, Fax +49 (0)8671-6974
www.altstadthotel-schex.de, info@altstadthotel-schex.de



Detaillierte Preise und Konditionen: www.altoetting.de/tourismus/service/hotels-und-onlinebuchung/

2 Hotel Plankl



Hotel Bavaria

Sobald Sie das Hotel Plankl betreten, werden Sie zwei Dinge bemerken: Die gute Atmosphäre eines persönlich geführten Hotels mit einer Auswahl von 100 teils klimatisierten Zimmern. Sauna, Dampfbad und Whirlpool erwarten Sie in den SPA-Suiten. Der Lift bringt Sie ins neue Schwimmbad. WLAN kostenfrei.

Für die Ausrichtung nach biologischen Grundsätzen haben wir den Staatspreis erhalten.

100 Zimmer, 6 Suiten, 165 Betten – Kein Ruhetag

EZ	59,00 €	DZ	110,00 €	TZ	165,00 €
EZ Suite	77,00 €	DZ Suite	152,00 €		

Preise gelten pro Zimmer/Nacht inkl. Frühstücksbuffet



Hotel-Restaurant-Café Plankl

Hier wird bayrisch gekocht, ernährungsbewusst und mit frischen Zutaten aus der Region. Für den Besuch von 150 Schweizer Gardisten aus dem Vatikan hat unser kreatives Küchenteam eine eigene Spezialität, das Schweizer Garde-Steak kreiert. Und haben Sie schon mal unseren „Latino-Cappuccino“ probiert? Hier sind Sie willkommen.

Sitzplätze Restaurant: 250, Garten: 60 – Kein Ruhetag

Gerhard Plankl, Schlotthamer Straße 4, 84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-6522, Fax +49 (0)8671-12495
www.hotel-plankl.de, info@hotel-plankl.de



Die Gastgeber sowie das Wallfahrts- und Tourismusbüro beraten Sie gerne.

3 Hotel Zwölf Apostel



Seit Jahrzehnten als Einkehr und Quartier für Besucher der Wallfahrtsstadt bekannt, präsentiert sich das traditionsreiche „Gasthaus zu den Zwölf Aposteln“ heute als charmantes und preiswertes Hotel inmitten der Altöttinger Sehenswürdigkeiten. Badezimmer, Flatscreen-TV und ein schneller WLAN-Zugang sind in jedem der gepflegten Zimmer vorhanden, ein ausgiebiges, bayerisches Frühstücksbuffet ab 6.00 Uhr morgens entlässt Radfahrer, Wallfahrer und Geschäftsreisende wohl gestärkt in den Tag.

Für das leibliche Wohl sorgt ein herzliches Service-Team im hauseigenen, bayerischen Restaurant, sowie zur späteren Stunde in der KARL Bar gegenüber.

Eine professionelle, hochwertige Betreuung erfahren im Hotel Zwölf Apostel seit jeher Gruppen- und Busreisende. Für Sie bietet die Betreiberfamilie Altenbuchner spezielle Konditionen und garantiert einen reibungslosen Ablauf.

50 Zimmer, 100 Betten - Kein Ruhetag

EZ 59,00 - 64,00 €
DZ 84,00 - 94,00 €

Preise gelten pro Zimmer/Nacht inkl. Frühstücksbuffet

Altenbuchner KG, Kapuzinerstraße 3, 84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-96960, Fax +49 (0)8671-84371
www.hotel-zwoelf-apostel.de, info@hotel-zwoelf-apostel.de



Detaillierte Preise und Konditionen: www.altotting.de/tourismus/service/hotels-und-onlinebuchung/

4 Hotel Münchner Hof



Altenbuchner KG
Kapellplatz 12, 84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-6868
Fax +49 (0)8671-12153
www.muenchnerhof-altotting.de
hotel@muenchnerhof-altotting.de



Situiert im ehemaligen Chorherren-Stift am Kapellplatz bieten die 24 Zimmer des rundum renovierten Anwesens beste Aussichten auf die Altöttinger Sehenswürdigkeiten.

Ein freundlicher Empfang, kulinarische Genüsse im hauseigenen Restaurant mit großer Sommerterrasse oder ein hochwertig zubereiteter Drink in der Hotelbar runden Ihren Aufenthalt ab. Morgens begrüßt Sie ein junges Team zum Frühstücksbuffet mit bester Aussicht auf die Stadt.

24 Zimmer, 42 Betten

EZ 89,00 - 109,00 €
DZ 119,00 - 199,00 €

Preise gelten pro Zimmer/Nacht inkl. Frühstücksbuffet



5 Stadthaus Valentin



Altenbuchner KG
Marienstraße 1, 84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-6868
www.valentin-altotting.de
stadthaus@valentin-altotting.de



Im Schatten der Altöttinger Stiftspfarrkirche befindet sich seit 2019 das Gästehaus Valentin. In neuem Gewand bietet das ehrwürdige Haus nun moderne Annehmlichkeiten wie schnelles WLAN, Flachbild-TV und hochwertige Kosmetikartikel auf den Zimmern sowie Room-Service mit Burgern der KARL Bar. Die 26 Zimmer, mit soliden Massivholzmöbeln ausgebaut, wurden durch frische Akzente aufgewertet. Erholsamen Schlaf garantieren neue Matratzen der Firma Bett1.

26 Zimmer, 48 Betten

EZ 63,00 - 69,00 €
DZ 89,00 - 99,00 €

Preise gelten pro Zimmer/Nacht inkl. Frühstücksbuffet

Die Gastgeber sowie das Wallfahrts- und Tourismusbüro beraten Sie gerne.

6 Hotel zur Post Altötting ★★★★★



Erstklassig, traditionsreich und am Puls der Zeit...

Das denkmalgeschützte „Hotel Zur Post“ ist ein mehr als 700 Jahre altes Hotel im oberbayerischen Altötting und somit einer der ältesten gastronomischen Betriebe Bayerns. Das heutige 4-Sterne-Haus wurde 2020 umfangreich saniert und öffnete im Frühjahr 2021 wieder seine Pforten.

75 geschmackvoll gestaltete Zimmer, verteilt über 2 Stockwerke, laden zum Nächtigen ein. Sie finden bei uns 6 attraktive Junior-Suiten sowie kleine und große charmante Einzel- und Doppelzimmer.

Darüber hinaus bietet das Hotel ein mehrstufiges Gastronomiekonzept an, das keine Wünsche offenlässt. Das Restaurant „Zur Post“ lädt zum Schlemmen ein, egal ob im stilvoll eingerichteten Restaurant oder auf den verschiedenen Terrassen – frisch zubereitete Speisen aus der Region warten auf Sie. Sie lieben ausgewählte Weine? Dann sind Sie in der hauseigenen „Zuccalli Café- und Weinbar“ richtig aufgehoben. Unser Weinkeller, der über 200 verschiedene Sorten ausgesuchter Weine beherbergt, bietet das ein oder andere edle Tröpfchen für jeden Geschmack. Für Veranstaltungen stehen Ihnen der Ballsaal und 3 Konferenzräume mit Dachterrasse zur Verfügung.



Das „First Class Hotel“ mit Flair – für das Wohlbefinden unserer Gäste.

VivaPLAN Zur Post Altötting GmbH
Kapellplatz 2, 84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-97337-0
www.hotelzurpost-altoetting.de
info@hotelzurpost-altoetting.de



Detaillierte Preise und Konditionen: www.altoetting.de/tourismus/service/hotels-und-onlinebuchung/

7 Gasthof Altöttinger Hof



Der Gasthof Altöttinger Hof direkt am Kapellplatz wurde im Jahre 1685 erbaut. Der seit 90 Jahren in Familienbesitz befindliche Gasthof ist zentral gelegen und mit PKW und Omnibus anfahrbar. Die hauseigene Metzgerei und die vorzügliche Küche werden vom Chef des Hauses, Herrn Hubert Simmet, geleitet. Stilvolle Atmosphäre erleben Sie an Wintertagen am offenen Kamin und schöne Stunden im Sommer auf der Kaffeeterrasse oder im Biergarten. Ein Shuttleservice zum Bahnhof wird als besonderer Komfort angeboten.

14 Zimmer, 29 Betten – Ruhetage siehe Restaurant

EZ 53,00 € TZ 129,00 €
DZ 90,00 €

Preise gelten pro Zimmer/Nacht inkl. Frühstücksbuffet

Restaurant

„Altöttinger Hof“ am Kapellplatz. Ihr bayrischer Gasthof mit vorzüglicher Küche und Wurstspezialitäten aus eigener Metzgerei. Unser bekanntes Weißwurstfrühstück ist immer eine Einkehr wert. Von Aschermittwoch (Fischessen) bis Ostern sind wir mit unserer Starkbierzeit und den bayrischen Schmankerln weitem bekannt.

Sitzplätze Restaurant: 200, Terrasse: 110 – Montag Ruhetag (zwischen Aschermittwoch und Ostern zusätzl. Dienstag Ruhetag)

Hubert Simmet, Mühldorfer Straße 1, 84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-5422, Fax +49 (0)8671-5476
www.altoettinger-hof.de, info@altoettinger-hof.de



Die Gastgeber sowie das Wallfahrts- und Tourismusbüro beraten Sie gerne.

8 Gockerlwirt



Josef Rauscheder
Tillyplatz 3-5, 84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-6361
www.gockerlwirt.de
info@gockerlwirt.de



Das Gasthaus liegt im Zentrum von Altötting am Tillyplatz und alle Sehenswürdigkeiten sind fußläufig erreichbar. Die preisgünstige Unterkunft ist besonders bei Wallfahrern beliebt. Der Gockerlwirt ist weit und breit als „der Geflügelspezialist“ bekannt. Das gemütliche Restaurant, der Charme des Café Wien und natürlich der herrlich schattige Biergarten sind sowohl bei Familien als auch bei Radtouristen und Busgruppen sehr beliebt.

14 Zimmer (Etagen-WC, zum Teil Etagendusche), 26 Betten
Sitzplätze Restaurant: 131, Garten: 135 – Kein Ruhetag

EZ 27,00 - 30,00 € TZ 75,00 €
DZ 48,00 - 55,00 €

Preise gelten pro Zimmer/Nacht. Reichhaltiges Frühstücksbuffet 7,50 €

9 Graminger Weißbräu



Familie Detter
Graming 79, 84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-96140
www.graminger-weissbraeu.de
info@graminger-weissbraeu.de



Gemütlicher, familiär geführter Brauereigasthof mit Gästezimmern. Genießen Sie ein hausgebräutes Graminger Bier im schattigen Kastanien-Biergarten. Regionalität hat in unserer Küche den Vorzug - ideenreich, ursprünglich, gutbürgerlich, mit Liebe zubereitet und von bester Qualität. Heute führen drei Schwestern den Familienbetrieb in der vierten Generation. Alle Gasträume sind barrierefrei, eine rollstuhlgerechte Gästetoilette und kostenfreies WLAN sind vorhanden.

7 Zimmer mit DU/WC oder Etagendusche, 14 Betten
Mittwoch/Donnerstag Ruhetag

Weitere Infos und Preise auf Anfrage



Detaillierte Preise und Konditionen: www.altoetting.de/tourismus/service/hotels-und-onlinebuchung/
Die Gastgeber sowie das Wallfahrts- und Tourismusbüro beraten Sie gerne.

10 Augustiner-Bräu Barbarossa



Unser gemütliches Wirtshaus, das wir seit über 20 Jahren führen, liegt im Zentrum von Altötting an der Hofmark mit direkter Zufahrt zur Tiefgarage und Parkmöglichkeiten direkt vor dem Haus. Alle Sehenswürdigkeiten sind fußläufig erreichbar. Bei uns bekommen Sie gutbürgerliche und typisch bayerische Speisen, die saisonal abgestimmt werden. Zudem bieten wir neben Brotzeiten, kleinen Gerichten und Kinderemenüs auch vegetarische Gerichte an. Außerdem verwöhnen wir Sie auch gerne mit Nachspeisen sowie Kaffee und Kuchen.

Für Feierlichkeiten oder auch Reisegruppen eignet sich insbesondere unser Nebenraum. Im Sommer steht Ihnen ein schattiger Biergarten zur Verfügung.

Das Wirtshaus bietet eine Kinderspielecke für die kleinen Gäste.

Sitzplätze Restaurant: 195
Biergarten: 80
Kein Ruhetag



Martin Stadler, Marienstraße 9, 84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-881977
www.wirtshaus-barbarossa.de, info@wirtshaus-barbarossa.de



11 Café Bahnplatzl



Angelika Hotinceanu
Bahnhofplatz 1
84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-8489841
www.bahnplatzl.de
info@bahnplatzl.de

Im neu revitalisierten, barrierefreien Bahnhof von Altötting liegt das wunderschöne, gemütliche Café. Hier können sie bereits ab 5.15 Uhr frühstücken. Ab 11.30 Uhr bietet das Café frische, kreative Speisen für jeden Geschmack sowie hausgemachte Kuchen und Torten. Außerdem schätzen die Bahngäste den kleinen inbegriffenen Kiosk. Weitere Sitzgelegenheiten bietet das Café im schönen Außenbereich auf der Gleisseite sowie vor dem Bahnhofsgelände.

Sitzplätze Café: 30, Terrasse: 52 – Sonntag Ruhetag



12 Pasta e Vino



Fortunato Mollo
Traunsteiner Straße 30
84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-5074633
www.pasta-vino-altotting.de
restaurant.pasta.vino@gmail.com

Keine Standardküche – der Name ist Programm: Neue und moderne italienische Küche. Hier werden keine Pizzen gebacken, dafür selbstgemachte Pasta genussvoll angerichtet. 15 verschiedene gefüllte Nudelsorten werden abwechselnd angeboten, hinzu kommen Fleisch- und Fischgerichte. Passend dazu gibt es eine große Weinauswahl. In der Vinothek können Weinliebhaber aus über 100 verschiedenen Sorten aus aller Welt Weine zum Genuss für Zuhause kaufen. Diese Weine gibt es im Umkreis von 200 Kilometer nur hier.

Montag Ruhetag



13 Syriana soul kitchen and Café



Die Syriana soul kitchen, nur wenige Geminuten vom Zentrum und Bahnhof entfernt, steht für die vitale levante Küche Syriens – viel Gemüse, wenig Fleisch und Gewürze aus 1001er Nacht. Die soul kitchen verbindet die traditionelle Syrische Küche mit den modernen Ansprüchen an Essen: gesund, leicht und grandios geschmackvoll. Für Veganer und Vegetarier gibt es eine große Auswahl an kreativen Gerichten, aber auch Fleischliebhaber kommen auf ihre Kosten.

Kaffeegenießer bekommen alle erdenklichen Kreationen, auch vegan, frisch mit der Siebträgermaschine zubereitet. Neben außergewöhnlichen Kräutern, Früchten und Schwarztees gibt es auch hausgemachte Eistees.

Lassen Sie sich im modernen, mit außergewöhnlich vielen Pflanzen gestalteten Gasträum oder auf der Terrasse, mit angrenzendem großen Spielplatz, verwöhnen. Im Innenraum gibt es eine Kinder-spielecke.

**Montag Ruhetag
tgl. 11.00-22.00 Uhr geöffnet**

Abdalrahman Khawatme
Burghauser Straße 30, 84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-9246448
www.syriana.eu, abdulkh@gmx.de



14 Café-Bistorant Zeitsprung



Udo Leipold
Burghauser Straße 1
84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-881616
www.cafe-zeitsprung.de
info@cafe-zeitsprung.de

Das Erlebnis-Restaurant „Zeitsprung“ liegt zentral im Herzen der Stadt, nur vier Gehminuten vom Kapellplatz entfernt. Wir bieten deutsche Küche mit bayerischem Flair. Im ebenerdig gelegenen Lokal und im schattigen Biergarten servieren wir von Montag bis Freitag eine Reihe günstiger Mittagsangebote. (Toiletten im ersten Stock, kein Lift.) Separate Räume für jeden Anlass, Busgruppen sind herzlich willkommen. Gerne bieten wir für Ihre Gruppe eine kleine Karte mit ausgewählten Gerichten an.

Sitzplätze Restaurant: 130 – Biergarten: 150 – Kein Ruhetag





GENIEßEN SIE UNSERE HAUSGEMACHTEN KÖSTLICHKEITEN





NEUÖTTINGERSTR. 14 | 84503 ALTÖTTING

TEL.: +49 8671 88 69 52

FACEBOOK - INSTAGRAM: EISCAFE VENEZIA ALTÖTTING



NEUERÖFFNUNG

zünftig. brünftig. unvernünftig

Dahoam am Eck

Oberer Grasweg 26
84503 Altötting
Tel. 08671 9293280

servus@dahoam-am-eck.de
www.dahoam-am-eck.de

- ◆ Nach kompletter Renovierung begrüßen wir Sie auf's Herzlichste in unserem bayerischen Restaurant Dahoam am Eck.
- Getreu unserem Motto zünftig.brünftig.unvernünftig gibt's aus unserer Kuchl bayerische Gerichte neu interpretiert. Einfach bayerisch – einfach anders!
- ◆ Öffnungszeiten
Mittwoch bis Samstag ab 17:30 Uhr
Sonntag bis Dienstag und Feiertage geschlossen



Confiserie Dengel

Feinster Duft von Schokolade und Kaffee erwartet jeden im über 200 m² großem Schokoladen-Paradies der Confiserie Dengel. Zwischen leckeren, handgeschöpften Schokoladen findet man eine große Vielzahl an verschiedenen handbemalten Schokoladenfiguren, Geschenkvariationen und über 100 verschiedensten Pralinen aus eigener Herstellung. Außerdem finden Sie bei uns eine riesige Auswahl an feinen Likören und Bränden, regionalen Gewürzen und verschiedenen Teesorten.

Besonderes Mitbringsel aus Altötting:



**Original
Altöttinger
Weihrauchpralinen**



Hier können Sie beste Kaffee- und Kuchenspezialitäten in einzigartiger Atmosphäre direkt am Kapellplatz mit schönstem Blick auf die Altöttinger Gnadenkapelle genießen.



Confiserie Dengel Altötting

Kapellplatz 38,
84503 Altötting
täglich geöffnet
Tel: 08671/ 9290 665

WOHNMOBILSTELLPLÄTZE

15 Wohnmobil-Stellplätze Griesstraße

Koord. google maps: 48.229690, 12.675004

Der Parkplatz Griesstraße mit 8 schattigen Stellplätzen ist nur 5 Minuten vom Kapellplatz entfernt. Eine Ver- und Entsorgungsstation für Trinkwasser und Schmutzwasser ist vorhanden. Öffentliche Toiletten sind direkt am Stellplatz. Die Elektroanschlüsse sind mit 8 CEE Wechselstromdosen, 16 A, 230 V und mit FI-Schutzschaltern ausgestattet. Strom kann jeweils für die Dauer von 4 Stunden bezogen werden (Kosten 1 €). Die E-Säule hat eine eigene Beleuchtung. **Die maximale Parkdauer beträgt 3 Tage.**



16 Wohnmobil-Stellplätze Dultplatz

Koord. google maps: 48.223157, 12.680207

Der Wohnmobilstellplatz ist über den Inneren Ring leicht erreichbar und befindet sich in der Traunsteiner Straße (Fußweg zum Kapellplatz 5 Min.). Eine Ver- und Entsorgungsstation für Trinkwasser und Schmutzwasser ist vorhanden. Für die Entsorgung von Schmutzwasser stehen entsprechende Abläufe bereit. In der Nähe befinden sich eine öffentliche Toilettenanlage und eine Telefonzelle. Die 8 Stellplätze liegen geschützt zwischen Amtsgericht und Feuerwehr. **Die maximale Parkdauer beträgt 3 Tage.**



17 Caritashaus St. Elisabeth



Das barrierefrei Caritashaus St. Elisabeth liegt etwa 700 Meter vom Kapellplatz entfernt. Es ist sowohl für Menschen mit und ohne Behinderung bestens geeignet. Sämtliche modern eingerichteten Zimmer sind natürlich mit Dusche/WC ausgestattet. Hier wird der Aufenthalt in Altötting zum Genuss. Insbesondere der wunderschöne Biergarten unter alten Bäumen, der italienische Holzpizzaofen, die Liegestühle im Garten, der Lagerfeuerplatz und das Angebot der vielen Live-Musikabende sind gute Gründe, das „Haus mit Herz“ zu besuchen. Besonders beliebt sind die eindrucksvollen Konzertabende „Kultur im Park“ während der Sommermonate.

34 Zimmer (davon 29 rollstuhl- und behindertengerecht), 60 Betten

EZ 52,00 € TZ 114,00 €
DZ 90,00 €

Preise gelten pro Zimmer/Nacht inkl. Frühstücksbuffet



Caritashaus St. Elisabeth, Raitenharter Str. 18, 84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-9577080, Fax +49 (0)8671-95770888
www.hausmithertz.de, caritas-st.elisabeth@t-online.de



Detaillierte Preise und Konditionen: www.altotting.de/tourismus/service/hotels-und-onlinebuchung/

18 Franziskushaus Altötting



Franziskushaus Altötting
Neuöttinger Str. 53, 84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-980-0
www.franziskushaus-altotting.de/exerzitienhaus
info@franziskushaus-altotting.de



Das Franziskushaus Altötting lädt in seinem Exerzitienhaus seit über 125 Jahren zu Begegnungen im Glauben, zu Tagungen, Seminaren oder Fortbildungen ein. Das Haus heißt Pilger, Busgruppen, Gruppen- und Tagungsgäste aufs Herzlichste willkommen. Die renovierten Zimmer mit Bad oder Dusche/WC versprechen jeglichen Komfort. Im Haus befinden sich fünf Seminarräume und ein großer Saal. Die hauseigene Kapelle lädt ein zu Gebet und Andacht. Die Küche hält saisonale und regionale Spezialitäten parat.

56 Einzelzimmer, 29 Doppelzimmer bzw. Zweibettzimmer, 114 Betten

EZ 51,30 - 57,30 €
DZ 102,60 €

Preise gelten pro Zimmer/Nacht inkl. Frühstücksbuffet



19 FEWO Bichler ****



Familie Bichler
Moosackerweg 11
84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-881657
www.ferienwohnung-bichler.com



Die Ferienwohnung liegt 1,6 km vom Kapellplatz entfernt in idyllischer Einzellage. Sie liegt im Parterre, der Eingang ist stufenlos. Gut ausgestattete Küche mit Eckbankgruppe. Wohnzimmer mit großzügiger Wohnlandschaft, Sat-TV und gratis WLAN. Bodenebene Dusche mit Duschhocker für Senioren. Pool- und Gartenmitbenutzung. Ein überdachter Freisitz, Grillmöglichkeit, Liegewiese und Fahrradgarage sind ebenfalls vorhanden. Äußerst kinder- und radfahrerfreundlich.

1 Ferienwohnung mit 1 Doppel- und 2 Einzelbetten

**FEWO (85 m²) ab 2 Nächten: 2 Personen 75,00 €
Für 1 Nacht Aufschlag 10 €**

Preise pro Nacht ab einer Belegung von 2 Personen ohne Frühstück.

20 Ferienhaus am Mörnbach ****



Sissi Steinleitner
Herrenmühlstraße 31
84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-8363
Mobil +49 (0)173 8010558
sissi.steinleitner@gmx.de



Romantik pur im Ferienhaus am Mörnbach – ruhig gelegen und dennoch zentrumsnah. Gästen steht eine hochwertige und gemütliche Ausstattung zur Verfügung: 2 Schlafräume (1 x Seniorenhöhe), Komfort-Küche, Wohn-/Esszimmer, 2 Bäder, überdachter Freisitz, idyllischer Garten mit Kräuterecke, 2 TVs, gratis WLAN, Parkplatz. Ideal für Urlauber und Geschäftsreisende.

1 Ferienhaus, 4 Betten

**Ferienhaus (105 m²) ab 2 Nächten: 2 Personen 85,00 €
je weitere Person 20,00 €, Kinderermäßigung auf Anfrage**

Preis pro Einheit und Nacht ohne Frühstück.

Detaillierte Preise und Konditionen: www.altoetting.de/tourismus/service/hotels-und-onlinebuchung/

21 FEWO Pfeifer ****



Ilse und Peter Pfeifer
Waldschmidstraße 5
84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-969956
www.haus-pfeifer.de
ilse.pfeifer@t-online.de



Das Zweifamilienhaus in Altötting-Süd befindet sich in ruhiger Lage mit Garten und Wintergarten. Die Parterrewohnung verfügt über ein geräumiges Wohnzimmer mit TV und WLAN, einen Essbereich, sowie eine separate Küche mit Spülmaschine. Das Bad ist mit Dusche, WC und Fußbodenheizung ausgestattet. Separates WC und Waschmaschine. Ein Fahrradabstellplatz ist vorhanden.

1 Ferienwohnung, 2 Betten

**FEWO (85 m²) ab 3 Nächten: Einzelbelegung 50,00 €,
2 Personen 65,00 €, für 1 u. 2 Nächte Aufschlag 10,00 €/Nacht**

Preis pro Einheit und Nacht ohne Frühstück.

22 FEWO Schuster ****



Rita Schuster
Kreszentiaheimstraße 24a
84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-969880
Mobil +49 (0)171 7971605
rita.schuster@rhm.de
www.schuster-gaestehaus.de



Die zentral gelegene Ferienwohnung Schuster ist nur drei Gehminuten vom berühmten Kapellplatz entfernt und befindet sich im Erdgeschoss. Die FEWO bietet ein Wohnzimmer und ein separates Schlafzimmer mit Doppelbett, eine abgeschlossene, gut ausgestattete Küche mit Essecke und eine Terrasse. Das Bad ist mit Badewanne/Duschwand, WC, Waschmaschine und Trockner ausgestattet. TV und kostenfreies WLAN, ein Parkplatz und Fahrradabstellraum sind vorhanden.

1 Ferienwohnung, 2 Betten

**FEWO ab 4 Nächten: Einzelbelegung 50,00 €,
2 Personen 60,00 €**

Preis pro Einheit und Nacht ohne Frühstück.

Die Gastgeber sowie das Wallfahrts- und Tourismusbüro beraten Sie gerne.

23 Gästehaus/Appartements „Haus am Eck“ ***



Gunther Prunner, Alexandra Kügler
Josefsburggasse 12
84503 Altötting
Tel. +49 (0)151 14111000
oder +49 (0)160 91776512
haus-am-eck-altotting@t-online.de
www.haus-am-eck-altotting.de



Unsere im Jahr 2017 renovierten Ferienwohnungen liegen sehr zentral, nur 3 Gehminuten vom Kapellplatz entfernt. Es steht pro Wohnung eine voll ausgestattete Einbauküche, ein Bad mit großer ebenerdiger Dusche, TV und kostenloses WLAN zur Verfügung. Parken können Sie direkt am Haus.

3 Ferienwohnungen, 9 Betten

FEWO (36, 38, 40 m²) ab 2 Nächten: 75,00 €
Preis gilt pro Nacht bei einer Belegung mit 2 Personen

Preis pro Einheit ohne Frühstück. Tarife für längeren Aufenthalt auf Anfrage.

24 Lehneckerhof ***



Familie Hartsperger
Lehneck 1
84524 Neuötting
Tel. +49 (0)8671-2824
www.lehneck.de
info@lehneck.de



Komfortable Ferienwohnungen und Appartements in ruhiger Einzellege nahe Altötting. Wir bieten den idealen Aufenthaltsort zum Entspannen und Erholen. Hier können Sie inmitten von Wiesen und intakter Natur Ihren Urlaub genießen. Waschmaschine, Trockner sowie WLAN stehen zur Verfügung. Unsere großzügige Gartenanlage, der Spielplatz und die Parkplätze schließen das Rundpaket ab. Sie können auch in Ihrem Wohnwagen oder Wohnmobil bei uns wohnen.

2 Zimmer, 3 Appartements, 4 Ferienwohnungen, 22 Betten

EZ 38,00 - 42,00 €	TZ 42,00 - 75,00 €
DZ 42,00 - 50,00 €	FEWO 54,00 - 120,00 €

Preis pro Einheit und Nacht ohne Frühstück.

Detaillierte Preise und Konditionen: www.altotting.de/tourismus/service/hotels-und-onlinebuchung/

25 FEWO Hofer



Karl und Gabi Hofer
Josefsburggasse 11
84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-4541
Familie-hofer-altotting@t-online.de



Die ruhige FEWO Hofer liegt im Zentrum von Altötting, fußläufig zum Kapellplatz gelegen. Sie verfügt über ca. 40 m² Wohnfläche mit einem überdachten Balkon mit Blick auf den Garten. Ausstattung: ein Wohn- und Schlafzimmer mit 3 Schlafmöglichkeiten (Zustellbett möglich), TV, Internet, Küche mit E-Herd, Kühlschrank und Bad mit Dusche/WC und Waschmaschine. Ein Parkplatz vor dem Haus ist vorhanden, ebenso eine abgeschlossene Fahrradgarage.

1 Ferienwohnung, 3 Betten

FEWO 2 Personen: 65,00 €; 3 Personen: 85,00 €;
Einzelbelegung: 40,00 €

Preis pro Einheit und Nacht ohne Frühstück.

26 FEWO Jetz



Stefan und Heidi Jetz
Kreszentiaheimstraße 12
84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-4225
stefan.jetz@freenet.de



Die zwei Ferienwohnungen der Familie Jetz mit modernem Wohnkomfort sind ruhig und zentral gelegen, etwa zwei Gehminuten vom Kapellplatz entfernt. Die Wohnungen sind ausgestattet mit TV, gemütlicher Wohnküche, Wohnzimmer, Schlafzimmer mit Doppelbett, DU/WC und einem Freisitz bzw. Balkon.

Am Haus stehen Ihnen auch der Garten sowie eine Grillmöglichkeit zur Verfügung. Fahrradfahrer sind hier herzlich willkommen.

2 Ferienwohnungen, 4 Betten

FEWO Einzelbelegung: 34,00 €, 2 Personen: 48,00 €
Mindestbelegung 3 Nächte

Preis pro Einheit und Nacht ohne Frühstück.

Die Gastgeber sowie das Wallfahrts- und Tourismusbüro beraten Sie gerne.

27 Haus Moser ***



Anneliese Moser
Pater-Joseph-Anton-Straße 6
84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-6936 und -6488
anneliese19moser@t-online.de



Im Schatten der Basilika St. Anna, direkt im Zentrum Altöttings, steht das Haus Moser. Hier erwarten Sie liebevoll gestaltete Gästezimmer mit Dusche, WC, TV und WLAN. Der Aufenthaltsraum lädt zum Verweilen ein.

Jeden Morgen erwartet Sie ein reichhaltiges Frühstück als Start in einen tollen Tag in Altötting.

4 Zimmer, 8 Betten

EZ mit DU/WC	30,00 €	DZ	50,00 €
EZ mit Etagedusche	23,00 €	TZ	66,00 €

Preis pro Einheit und Nacht inkl. Frühstück.

28 Luise Anzenberger



Luise Anzenberger
Wöhrstraße 8
84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-6186



Sehr zentral und doch ruhig gelegen, mit viel Platz für Auto und Fahrräder, sowie einem großen Garten. Das Haus bietet vier geräumige und freundlich gestaltete Zimmer mit Dusche/WC und TV. Im Aufenthaltsraum mit Kochgelegenheit haben Sie die Möglichkeit, sich Speisen selbst zuzubereiten. Jeden Morgen erwartet Sie ein reichhaltiges Frühstück.

4 Zimmer, 8 Betten

EZ	30,00 €	TZ	66,00 €
DZ	50,00 €		

Preis pro Einheit und Nacht inkl. Frühstück.

Detaillierte Preise und Konditionen: www.altotting.de/tourismus/service/hotels-und-onlinebuchung/
Die Gastgeber sowie das Wallfahrts- und Tourismusbüro beraten Sie gerne.

29 Gästezimmer Wolf



Helga und Hans Wolf
Pater-Joseph-Anton-Straße 1
84503 Altötting
Tel. +49 (0)8671-12984
gaestezimmer.wolf@gmail.com



Unsere gemütlichen Gästezimmer, die wir ohne Frühstück anbieten, sind alle mit DU/WC/TV und kostenlosem WLAN ausgestattet und sind die ideale Unterkunft für Pilger, Radfahrer und Monteure in Altötting.

2 Einzelzimmer, 4 Doppelzimmer

EZ	45,00 €	TZ	85,00 €
DZ	65,00 €		

Preis pro Nacht/Zimmer ohne Frühstück.



Piktogramme - Pictographs - Simboli - Pictogrammes - Pictogramas - Znaki informacyjne



Behinderten-Toilette
Disabled toilet
Servizi igienici per disabili
Toilettes pour handicapés
Baño con discapacidad
WC dla niepełnosprawnych



Rollstuhlgerichte Zimmer
Wheelchair-accessible rooms
Camere accessibili ai disabili
Accessible en fauteuil roulant chambres
Adaptadas para personas minusválidas
Pokoje przystosowane dla wózków inwalidzkich



Aufzug im Haus
Elevator in the house
Ascensore nella casa
Ascenseur dans la maison
Ascensor en la casa
Winda w domu



Separate Räume für Tagungen, Gesellschaften
Separate rooms for venues, social events
Sale per convegni e riunioni
Salles pour banquets et conférences
Salas separadas para congresos, empresas
Oddzielne pomieszczenia konferencyjne



Wellnessangebot
Wellness offer
Offerta wellness
Offre de bien-être
Ofrecer bienestar
Wellness ofertę



Spielangebot für Kinder
Features for children
Giochi per bambini
Attractions de jeux pour les enfants
Oferta de juegos para los niños
Gry dla dzieci



Tiere erlaubt
Pets accepted
Animali accettati
Animaux acceptés
Se aceptan mascotas
Zwierzęta dozwolone



Kostenfreier kabelloser Internetzugang (WLAN)
Cost-free wireless internet connection
Gratis connessione internet wireless
Gratuit connexion Internet sans fil
Gratuito conexión inalámbrica a internet
Darmowy bezprzewodowy dostęp do Internetu



Parkplätze am Haus
On-site parking
Un parcheggio in loco
Stationnement sur place
Estacionamiento en las instalaciones
Parking na miejscu

Dieses Verzeichnis dient lediglich der Absatzförderung und Information. Aus falschen Angaben oder nicht erfüllten Leistungszusagen des jeweiligen touristischen Anbieters kann keine Schadensersatzpflicht gegenüber dem Ersteller dieses Prospekts abgeleitet werden. Irrtum und Änderungen vorbehalten.

Legende - Index - Leggenda - Légende - Legenda - Legenda

E	Einzelzimmer	single room	camera singola
D	Doppelzimmer	double room	camera doppia
T	Dreibettzimmer	three-bedded room	camera tripla
MZ	Mehrbettzimmer	shared room	stanze in comune
S	Suite	suite	suite
FEWO	Ferienwohnung	vacation apartment	appartamento di vacanza
E	chambre simple	Single	pokój jednoosobowy
D	chambre double	Duplo	pokój podwójny
T	chambre à trois lits	Quarto de 3 camas	pokój trzyosobowy
MZ	chambre à plusieurs lits	Habitaciones compartidas	pokój wieloosobowy
S	suite	Suite	suita
FEWO	appartement type vacances	Apartamento de férias	mieszkanie czasowe

Deutsche Hotelklassifizierung:

TOURIST ★	Unterkunft für einfache Ansprüche
STANDARD ★★	Unterkunft für mittlere Ansprüche
KOMFORT ★★★	Unterkunft für gehobene Ansprüche
FIRST CLASS ★★★★	Unterkunft für hohe Ansprüche
LUXUS ★★★★★	Unterkunft für höchste Ansprüche

DTV-Klassifizierung für Ferienwohnungen und Ferienzimmer:

★	Einfache und zweckmäßige Unterkunft
★★	Unterkunft mit mittlerem Komfort
★★★	Unterkunft mit gutem Komfort
★★★★	Unterkunft mit gehobenem Komfort
★★★★★	Unterkunft mit erstklassigem Komfort

Unsere Beherbergungsbetriebe wurden nach den Klassifizierungskriterien des Deutschen Tourismusverbandes e.V. oder der Deutschen Hotelklassifizierung klassifiziert. Die in diesem Gastgeberverzeichnis aufgeführten Betriebe besitzen zum Zeitpunkt der Drucklegung der Broschüre Gültigkeit. Der Gültigkeitszeitraum der Sterneauszeichnung beträgt drei Jahre und ist auf der für den Gastgeber ausgestellten Urkunde an der Gültigkeitspalette auf dem Klassifizierungsschild zu erkennen. Die Teilnahme an der Klassifizierung ist freiwillig. Eine Nichtteilnahme bedeutet keine Aussage über die Qualität der nicht klassifizierten Beherbergungsbetriebe.

Sie finden hier sowohl unsere eigenen Angebote als auch Fremdangebote, die wir nur vermitteln. Wir haben unterschiedliche Geschäftsbedingungen für diese beiden Bereiche, bei Vermittlung sind ggf. zusätzlich die Geschäftsbedingungen des jeweiligen Veranstalters zu berücksichtigen.

Unsere Bedingungen finden Sie unter www.altoetting.de/tourismus/service/agbs-und-reiservecktrittsversicherung, wir senden Sie Ihnen auf Anfrage auch gerne zu. Eventuelle Geschäftsbedingungen vermittelter Veranstalter machen wir Ihnen ggf. im Zusammenhang mit der gewünschten Buchung einer Leistung zugänglich.

Altötting - Herz Bayerns

Mehr als 1.000 Jahre Geschichte, etwa eine Million Wallfahrer pro Jahr, mittelalterliche Königspfalz und Ziel dreier Päpste, Zentrum des Glaubens und der Volksfrömmigkeit: All das und noch viel mehr ist die heute 13.000 Einwohner zählende Stadt im Zentrum des ehemaligen bayerischen Herzogtums, nur 90 Kilometer von München und 65 Kilometer von Salzburg entfernt.

Vorgeschichte, Römer und Bajuwaren

Als Siedlungsort war Altötting bereits in der Jungsteinzeit beliebt, wie Ausgrabungen belegen. Ob Römer an diesem Platz wohnten, wie der bayerische Geschichtsschreiber Aventinus behauptet, bleibt leider ungeklärt. Fassbar wird Altötting mit der ersten urkundlichen Erwähnung im Jahr 748 als „Autingas“, der latinisierten Form von „Ötting“. Der Name geht wohl auf einen bajuwarischen Stammesfürsten zurück, der Auto oder Oto hieß. Erst im 13. Jahrhundert erfolgte die Unterteilung in Alt- und Neuötting, das als Handelsplatz am Inn gegründet wurde.



Vom Herzogshof der Agilolfinger zur karolingischen Königspfalz

Die erste urkundliche Nennung erfolgt zu einer Zeit, in der sich in Ötting der nach Regensburg bedeutendste agilolfingische Herzogshof befand. Direkt daneben stand ein achteckiger Sakralbau, vermutlich eine Taufkapelle. Diese wird mit dem Missionsbischof Rupert von Worms in Verbindung gebracht, der in Salzburg wirkte und einer der Salzburger Landespatrone ist. Rupert soll einen der ersten christlichen Bayernherzöge in Ötting getauft und außerdem ein Marienbild mitgebracht haben.

Als Karl der Große den letzten Agilolfingerherzog Tassilo III. entmachtete, wurde der Herzogshof zur karolingischen Königspfalz, die von mehreren Kaisern und Königen besucht und bewohnt wurde. König Karlmann, der Urenkel Karls des Großen, verlegte seinen Regierungssitz im Jahr 865 von Regensburg nach Ötting und herrschte von hier aus bis zu seinem Tod im Jahr 880 als König über Bayern und Italien. Karlmann ließ das erste Chorherrenstift sowie eine Basilika errichten, in der er seine letzte Ruhestätte fand. Karlmanns Sohn, Kaiser Arnulf von Kärnten, starb ebenfalls in Altötting. Dessen Sohn, Ludwig „das Kind“, wurde hier geboren und getauft, starb aber schon im Alter von elf Jahren. Mit ihm war die deutsche Linie der Karolinger erloschen.

Ungarn, Wittelsbacher und der Beginn der Marienwallfahrt

Im Jahr 907 verwüstete der Ungarnsturm den Ort und die Pfalz Ötting sowie das Stift und die Basilika. Allein das Oktogon der Taufkapelle überstand die Zerstörung. Es vergingen drei Jahrhunderte, bis der Wittelsbacher-Herzog Ludwig der Kelheimer 1228 das Chorherrenstift wiedererrichten ließ. Anstelle der Karlmann-Basilika wurde eine neue Basilika im romanischen Stil erbaut.

Im Jahr 1489 schlug die Geburtsstunde der Wallfahrt nach Altötting: Berichte von zwei aufsehenerregenden Heilungswundern ließen bald Pilger aus ganz Europa nach Bayern strömen. Ziel war und ist bis heute das aus Lindenholz geschnitzte Marienbild im Oktogon der ehemaligen Taufkapelle, das um 1330 nach Altötting gekommen sein dürfte. Der unglaublich große Pilgerstrom macht einen Kirchenneubau notwendig: Zwischen 1499 und 1511 entstand die heutige gotische Stiftskirche, auch das Oktogon der Kapelle erhielt ein Langhaus.

Nicht nur das einfache Volk zieht es seitdem nach Altötting, die „Großen der Welt“ verleihen dem Wallfahrtsort auch eine politische Bedeutung. Für die Wittelsbacher Herrscher war Altötting fortan und bis ins 20. Jahrhundert hinein eine „Herzensangelegenheit“: Die Herzen der verstorbenen Herrscher wurden in silbernen Urnen im Oktogon der Kapelle in Wandnischen beigesetzt – sozusagen als „fürstliche Ehrenwache“.



Bruder Konrad von Parzham – der Heilige in Altötting

Mit der Selig- und Heiligsprechung (1930 und 1934) des in Altötting als Pförtner wirkenden Kapuzinerbruders Konrad von Parzham erhielt der Ort neben der Gnadenkapelle ein zweites vielbesuchtes Pilgerziel: das Grab des Heiligen in der Kapuzinerkirche St. Konrad. Mit der Heiligsprechung stellte Papst Pius XI. bewusst den Lebensentwurf des stillen Dienens, der Sanftmut und Achtung aller Menschen gegen den Ungeist der nationalsozialistischen Ideologie in den Mittelpunkt.

Pilgerziel dreier Päpste: Altötting in Oberbayern

Altötting ist neben München die einzige Stadt in Bayern, die von drei amtierenden Päpsten besucht wurde! Im Jahr 1782 machte Papst Pius VI. auf seinem Weg von Wien nach München in Altötting Station. Beinahe zweihundert Jahre später, am 18. November 1980, besuchte der 2011 selig- und 2014 heiliggesprochene Papst Johannes Paul II., der bis heute als inniger Marienverehrer im Gedächtnis ist, auf seiner ersten Deutschlandreise den Wallfahrtsort. Der im nur etwa 15 Kilometer entfernten Markt am Inn geborene Papst emeritus Benedikt XVI. war der dritte amtierende Papst, der das „Herz Bayerns“ besuchte und der Stadt seit 2006 als Ehrenbürger besonders verbunden ist.

Von der Stiftshofmark zur Stadtgemeinde: die politische Entwicklung

Bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts war Altötting eine Stiftshofmark ohne eigenständige Selbstverwaltung. Die Säkularisation brachte 1803 das Ende des Chorherrenstifts und die Selbstständigkeit Altöttings als Gemeinde. 1845 erfolgte die Erhebung zum Markt, 1898 erhielt Altötting den Rang einer Stadtgemeinde. Zeuge dieses bedeutenden Ereignisses ist das 1908 fertiggestellte, repräsentative Rathaus am Kapellplatz. Bis heute strahlt der Wallfahrtsort weit über seine Grenzen hinaus: Für „außergewöhnliche Leistungen zur Förderung der europäischen Einigung“ erhielt die Stadt im Jahr 2013 als 16. deutsche Stadt den Europapreis des Europarats verliehen.

Sehenswürdigkeiten in Altötting

Der Kapellplatz – Zentrum der Stadt und der Wallfahrten – ist kein Markt- und Handelsplatz, ebenso wenig ist er Mittelpunkt des städtischen Lebens. Der zentrale Platz ist eine Schöpfung des Barock und gleichsam die Bühne für ein geistliches Schauspiel: die Wallfahrt. Der zentrale Platz, angelegt mit weiten Rasenflächen, ist das Ziel der Pilger, die aus Bayern und der ganzen Welt zur Gnadenkapelle strömen. Umrahmt ist der Platz von geistlichen und weltlichen Repräsentationsbauten, die während mehrerer Jahrhunderte in unterschiedlichsten Baustilen errichtet wurden.



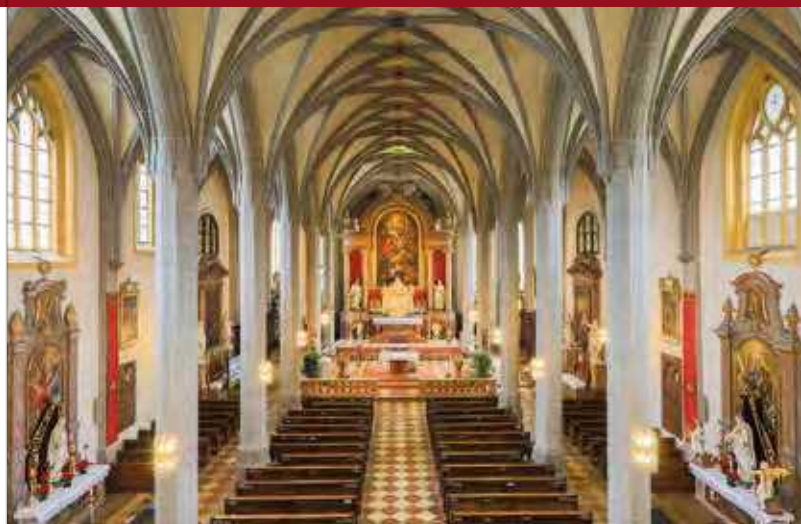
Neben der Gnadenkapelle ragt im Süden die gotische, zweitürmige Stiftspfarrkirche auf, im Osten präsentiert die St. Magdalena-Kirche mit ihrer Fassade sinnensfreudiges Jesuitenbarock und direkt daneben liegt der „Kongregationsaal“ der Marianischen Männerkongregation. Westlich im Anschluss an die Stiftspfarrkirche befindet sich der vermutlich aus dem 13. Jahrhundert stammende Bau der Stiftspropstei. Den westlichen Abschluss des Platzes bildet der Komplex des „Alten Chorherrenstockes“ aus dem frühen 17. Jahrhundert. Im Nordwesten und Norden beeindruckt die Zuccalli-Bauten des „Neuen Chorherrenstockes“ sowie der Stiftsdekanei.

Die vom Münchener Hofbaumeister Enrico Zuccalli 1674 - 1680 geplante oktagonale Anlage des Platzes wird im Nordosten vom 1908 fertiggestellten Rathaus durchbrochen. Daneben befindet sich das Hotel zur Post, dessen Ursprünge als „Hof-Taverne“ ins 13. Jahrhundert zurückreichen. Inmitten des Platzes liegt der barocke Marienbrunnen, ein Geschenk des Salzburger Fürsterzbischofs Paris Lodron aus dem 17. Jahrhundert, geschaffen von dessen Dombaumeister Santino Solari.

Das Heiligtum – Gnadenkapelle und Gnadenbild

Die kleine Gnadenkapelle mit ihrem Kernbau, dem Oktogon, das um das Jahr 700 entstanden sein dürfte, ist zwar klein an Gestalt, aber groß an Geschichte und Bedeutung. Der achteckige Grundriss des wohl ältesten bestehenden Kirchenbaus im rechtsrheinischen Deutschland (!) weist auf die Funktion als Taufkapelle hin. Hier wurde der Legende nach der erste bayerische Herzog getauft und hier fand die um 1330 aus Lindenholz geschnitzte, etwa 70 Zentimeter hohe Muttergottes mit Kind ihre Heimat. Ab 1489 wurde das Gnadenbild von Altötting zum Wallfahrtsziel – und schon wenige Jahre später wurde das Oktogon um das spätgotische Langhaus und den überdachten Umgang erweitert.

Die Gnadenkapelle ist mit bedeutenden Kunstschatzen geschmückt: Der ganz in Silber getriebene Schmuck des Gnadenaltars aus dem 17. Jahrhundert, der rechts am Altar kniende, 1737 von Kurfürst Albrecht gestiftete „Silberprinz“ in zierlicher Rokoko-Rüstung, das links befindliche Pendant des knienden Bruders Konrad von Parzham aus den 1930er Jahren und die zahlreichen silbernen Votivgaben aus mehreren Jahrhunderten, die in den Wandnischen aufbewahrt werden. Die Goldene Rose stiftete Papst Benedikt XVI. im Jahr 2008 als Zeichen der Wertschätzung für den Gnadenort und das Wirken der Kapuziner.



In den Nischen auf der Westseite des Oktogons befinden sich die silbernen Herzzurnen bedeutender Persönlichkeiten aus dem Hause Wittelsbach, darunter die sämtlicher Kurfürsten und Könige bis zu Ludwig III. Auch das Herz des „Märchenkönigs“ Ludwig II., Erbauer der Schlösser Neuschwanstein, Linderhof und Herrenchiemsee, fand hier seine letzte Ruhe, während sein Leib in der Münchener Michaelskirche bestattet wurde. Der Kapellen-Umgang ist mit rund 2.000 Votivtafeln aus mehreren Jahrhunderten ausgekleidet. Diese sind vom Zyklus der mehr als 50 großformatigen „Mirakeltafeln“ zu unterscheiden, die aus der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts stammen.

Die Stiftspfarrkirche – letzte gotische Hallenkirche Süddeutschlands

Südlich der Gnadenkapelle steht die zweitürmige gotische Stadtpfarrkirche St. Philippus und Jakobus. Sie wurde zwischen 1499 und 1511 erbaut und ist die letzte gotische Hallenkirche, die in Süddeutschland errichtet wurde. Ihren Bau verdankt sie dem großen Pilgerstrom, der nach Beginn der Wallfahrt – nur zehn Jahre zuvor – eingesetzt hatte. Die Baumeister Jörg Perger und Ulrich Hüntler erbauten an dieser Stelle schon die dritte Kirche, möglicherweise befand sich hier sogar schon zur Zeit der Agilolfinger ein vierter Vorgängerbau. Historisch gesicherte Bauten sind die von König Karlmann 876 bis 877 errichtete Pfalzbasilika, die im Ungarnsturm 907 zerstört wurde und die zweitürmige romanische Basilika aus dem Jahr 1228, die Ludwig der Kelheimer errichten ließ.

Beim Bau der heutigen gotischen Kirche wurden einige Bauteile der Vorgängerkirche „recycelt“, unter anderem das Westwerk mit dem romanischen Portal. Von der gotischen Ausstattung sind nur wenige, aber kostbare Teile erhalten, vor allem die nach 1510 vom „Meister der Altöttinger Türen“ kunstvoll geschnitzten Portale an der Nord- und Südseite sowie das überlebensgroße Kruzifix an der Nordwand des Presbyteriums.

Die übrige gotische Ausstattung fiel der klassizistischen Neuausstattung um 1790 zum Opfer. Aus dieser Zeit stammt zum Beispiel der Hochaltar. Südlich der Stiftspfarrkirche befindet sich der gotische Kreuzgang mit teilweise erhaltenen Fresken, zahlreichen Grabsteinen aus drei Jahrhunderten und drei Kapellen.

Eine besonders bekannte Sehenswürdigkeit in der Stiftspfarrkirche ist der „Tod von Eding“, eine 50 Zentimeter große, mechanische Skelettfigur auf der Schrankuhr aus der Pestzeit (um 1634) neben dem Nordportal. Der Legende nach soll bei jedem Schwung der Sense im Takt der Uhr ein Mensch sterben.

Kirche St. Magdalena – die Jesuiten in Altötting

Die barocke Kapuzinerkirche St. Magdalena liegt östlich der Gnadenkapelle. Die ehemalige Kirche der Jesuiten, die von 1591 bis 1773 in der Wallfahrtsseelsorge wirkten, wurde im typischen „Jesuiten-Barock“ erbaut. Der üppige Stuck und die prachtvollen spätbarocken Seitenaltäre lassen erahnen, wie sinnenfreudig die Lebenseinstellung selbst im geistlichen Stand war.



Basilika St. Anna – beeindruckend große Wallfahrtskirche

Der Aufschwung der Wallfahrt zu Beginn des 19. Jahrhunderts machte den Neubau einer großen Kirche erforderlich. Die 1910 bis 1912 erbaute Basilika St. Anna besticht durch ihre Größe: 83 Meter innere Länge, 27,5 Meter Breite und 24 Meter Höhe schaffen in der größten Kirche Altöttings Platz für mehr als 8.000 Gläubige. Die im Stil des Neobarock oder Historismus errichtete Kirche wurde von Papst Pius X. 1913 in den Stand einer päpstlichen Basilika erhoben.



Kongregationssaal der Marianischen Männerkongregation

Der Saal befindet sich links neben der Kirche St. Magdalena. Er wurde von 1696 bis 1697 erbaut und gilt als der schönste Barockraum in Altötting. An der Außenfassade erinnern lebensgroße Statuen an die Besuche des hl. Papst Johannes Paul II. im Jahr 1980 und Papst Benedikt XVI. im Jahr 2006. Eigentümer des Saales ist die Marianische Männerkongregation, die 1563 in Rom gegründet wurde, in Altötting seit 1599 besteht und heute rund 12.000 Mitglieder hat.

St. Konrad – Wirkstätte des heiligen Konrad von Parzham

Nach der Vertreibung der Franziskaner im Zuge der Säkularisation zogen Kapuziner, die von König Ludwig I. in besonderer Weise gefördert wurden, in Kirche und Kloster ein. Hier lebte und wirkte der Pförtnerbruder Konrad von Parzham; sein Grab ist nach der Gnadenkapelle der zweite Wallfahrtsort in Altötting. Zur Feier des 200. Geburtsjahres des Hl. Bruder Konrads im Jahr 2018 wurde die Klosterkirche umfassend renoviert und umgestaltet. Im Kloster befinden sich Ausstellungs- und Begegnungsräume.



St. Michael – spätgotische Friedhofskirche

Ein erster Kirchenbau ist 1383 urkundlich erwähnt. Der Nachfolgebau wurde 1469 geweiht. Bis 1641 wurden alle Bürger von Alt- und Neuötting auf dem Friedhof St. Michael beerdigt; kirchenrechtlich war Neuötting bis zur Säkularisation ein Teil von Altötting. In der Kirche sind zahlreiche Kostbarkeiten sowie Rötzelzeichnungen von frühen Jakobspilgern.



St. Josef – Stadtpfarrkirche Altötting Süd

Die modernste katholische Kirche von Altötting wurde nach zweijähriger Bauzeit 1967 geweiht. Bemerkenswert ist der quadratische Grundriss von 30 x 30 Metern und die Innenhöhe von 18 Metern. Aufwändige Holzverkleidungen, farbige Glasfenster sowie das Kreuz an der Stirnseite verleihen der Kirche eine außergewöhnliche Atmosphäre. An die Pfarrkirche angeschlossen ist die Rupertikapelle.

Anbetungskirche Missionshaus Heiliges Kreuz

Anfang des 20. Jahrhunderts kamen die Lehrschwestern vom Heiligen Kreuz nach Altötting. Die im Jugendstil erbaute Kirche ist eine weitere architektonische Besonderheit der bayerischen Wallfahrtsstadt. Mit der Einführung des Festes „Patrona Bavariae“ am 6. Mai 1917 erhielt die Herz-Jesu-Kirche den ersten Altar zu Ehren der Patronin Bayerns. Die Missionsausstellung informiert über die Tätigkeit der Schwestern in Asien, Afrika und Lateinamerika.

St. Josefs-Kirche der Congregatio Jesu

1721 gründeten die Schwestern der Englischen Fräulein, heute Congregatio Jesu, das Kloster in Altötting. Die dem heiligen Josef geweihte Kirche wurde in den Jahren 1734 bis 1737 gebaut. Die Kirche entfaltet eine unglaubliche Pracht an Stuckzier, genannt „Bandwerk-Stuck“.

Mariae Heimsuchung in Unterholzhausen

Neben der Gnadenkapelle und dem Grab des heiligen Bruders Konrad von Parzham ist die Kirche in Unterholzhausen die dritte Wallfahrtsstätte in Altötting. Die gotische Pfarr- und Wallfahrtskirche befindet sich vier Kilometer westlich der Stadt im Inntal. Der reichliche Figurenschmuck der Kirche aus gotischer und barocker Zeit ist überaus sehenswert – im Mittelpunkt steht das gotische Marienbild. Über die Ursprünge der Wallfahrt ist nichts bekannt; ihre Blüte erlebte sie im 17. und 18. Jahrhundert.

Evangelisch-lutherisches Gemeindezentrum „Zum Guten Hirten“

Gebaut 1995 und geweiht 1996, ist die Kirche durch ihre Architektur besonders bemerkenswert. Die Bänke sind in Kreisform angeordnet, der Altar ist in diesen Kreis mit einbezogen. Sein „ungeschliffenes“ Aussehen durchbricht die Fülle an geometrischen Formen, die die Kirche prägen. Der Kirchenraum ist die Mitte des Gemeindezentrums, die Gemeinderäume sind ringsum angeordnet.



Anbetungskapelle

Papst Benedikt XVI. em. eröffnete bei seinem Besuch am 11. September 2006 in Altötting die Anbetungskapelle in der ehemaligen Schatzkammer, dem lichten spätgotischen Raum, der an der Nordseite der Stiftskirche, dem Kapellplatz zu, angebaut ist. Täglich 24 Stunden zur stillen Anbetung geöffnet.



Herz-Jesu-Anbetungskirche

Rückzugsort abseits des Kapellplatzes in der Kreszentiaheimstraße.

Franziskushaus Altötting

Die Franziskushauskirche gehört zur Anlage des gleichnamigen Bildungshauses Franziskushaus in der Neuöttinger Straße. Sie wurde 1895 im neuromanischen Stil errichtet und später vom Künstler Anton Rückel (1919-1990) umgestaltet und zeitgemäß ausgestattet. Hier findet man Ruhe, Entspannung und Vertiefung des Glaubens.

Altöttinger Kreuzweg

Eine Gartenanlage, die zum Abschalten und Auftanken einlädt. Die Kreuzweganlage mit ihren eindrucksvollen Natursteinplastiken wurde in den Jahren 1964-1971 vom Altöttinger Marienwerk geschaffen. An der nordseitigen Mauer befindet sich ein Brunnen mit den Symbolen der sieben Sakramente. Geöffnet ist der Kreuzweg von Palmsonntag bis Ende Oktober täglich von 8.00 bis 18.00 Uhr, von November bis Palmsonntag auf Anfrage. Rollstuhlgerecht.

Meditationsraum im Kapuzinerkloster St. Konrad – Oase

Öffnungszeiten ganzjährig: 8.00 bis 18.00 Uhr Ein Ort für Ruhe, Besinnung und stilles Gebet. Keine Besichtigungen!

Pilgerweg nach Heiligenstatt

An der Eschbachkapelle beginnt der 14 Stationen umfassende und rund 5 km lange Kreuzweg mit marmornen Bildstöcken zur Kirche Heiligenstatt (Gemeinde Tüßling). Für die Fahrt von und nach Tüßling - Heiligenstatt kann die Bahn genutzt werden.

Haus Papst Benedikt XVI.

Das Wallfahrtsmuseum macht die Glaubensgeschichte und Glaubenserfahrung in Altötting, einer Stadt, deren Geschichte untrennbar mit der Wallfahrt verbunden ist, berührbar.

In der Schatzkammer sind zahlreiche kunstfertige Votivgaben als wertvolle Zeugnisse zu bestaunen: Schmuckstücke, Kelche, Paramente, Münzen, Wallfahrtsabzeichen und eine einzigartige Sammlung von über 1.300 Rosenkränzen.

Der Anblick des Brautkranzes der Kaiserin „Sissi“ lässt die Besucher in die glanzvolle Kaiserzeit versinken und ein Marienaltärchen, das sog. „Goldene Rössl“, lädt zum Staunen ein. Ein wahrliches Prunkstück ist das „Füllkreuz“, ein kostbares, aus Elfenbein geschnittenes Kreuz mit einem gemalten Passionszyklus auf Lapislazuli-Platten aus dem Besitz der Münchner Patrizierfamilie Füll.

Der Bericht über den Altötting-Besuch von zwei Päpsten in jüngster Vergangenheit schließt den Rundgang ab.

www.schatzkammer-altoetting.de, Tel. 08671 9242015



Dioramenschau im Altöttinger Marienwerk

Die „Schau“ bringt seinen Besuchern durch krippenähnliche Bauweise religiöse wie weltliche Ereignisse aus über 500 Jahren Geschichte des Wallfahrtsortes eindrucksvoll näher. In 22 dreidimensionalen Raumbildern verschmelzen über 5.000 Figuren, Gebäudemodelle, Landschaften und Malerei zu lebendigen Einheiten.

Die Ereignisse, die Altötting zum „Herz Bayerns“ werden ließen, zeigen die beiden historischen Marienfilme.

Der historische Marienfilm von 1950 über das erste Marienwunder von Altötting in schwarz/weiß wurde durch eine hochgradig besetzte Fachjury als einer der „100 Heimatschätze Bayerns“ ausgezeichnet.

www.altoettinger-marienwerk.de, Tel. 08671 6827



Jerusalem Panorama Kreuzigung Christi

Nur wenige Schritte vom Kapellplatz entfernt empfängt das Jerusalem Panorama Kreuzigung Christi seine Besucher zu einer Zeitreise der besonderen Art. Von außen mutet der Rundbau eher einem Kirchenbau an. Sobald aber der Besucher das Gebäude betritt, den schmalen und dunklen Korridor entlang und über Holzstufen hinauf auf eine Plattform geht, beginnt das einmalige Erlebnis. Rundherum zieht einen das 1.200 m² große Rundgemälde in seinen Bann und nimmt die Besucher mit in das antike Jerusalem zu den dramatischen Geschehnissen um das Jahr 30 n. Chr. Eine eindrückliche Audioführung macht die Illusion perfekt.

Geschaffen von Gebhard Fugel im Jahr 1903, ist das Altöttinger Panorama heute eines der wenigen erhaltenen historischen Panoramen weltweit und steht deshalb unter dem Schutz der UNESCO.

www.panorama-altoetting.de, Tel. 08671 6934

Übrigens: Alle Museen sind auch im Rahmen unserer Kombiführungen buchbar!
Nähere Infos: www.altoetting.de/themenfuehrungen



Weihrauch-Manufaktur und Museum

Der Duft des Weihrauchs ist eng mit den Hochämtern der Kirche verbunden. In dem kleinen Weihrauchmuseum wird gezeigt, welche handwerkliche Leistung hinter dessen Produktion steckt und wieviel Wissenswertes es zu erfahren gibt.

Die Augen des Betrachters leuchten, wenn er die bunten und schön angerichteten Mischungen der Weihrauchmanufaktur Kilwing entdeckt. Noch viel angenehmer, entspannender und zudem überaus wohltuend sind die sehr interessanten, aber zu keiner Zeit aufdringlichen Düfte.

Auf Schautafeln warten Informationen von der Geschichte bis hin zu den Einsatzgebieten des Weihrauchs.

Kilwing Weihrauch-Manufaktur,
www.weihrauch-manufaktur.de, Tel. 08671 9571060



STADTGALERIE

ALTÖTTING

Nähere Infos über
aktuelle Ausstellungen unter:
www.altoetting.de/stadtgalerie

„Führung für die Sinne“

ab 9.4.21 jeden Freitag, 14.00 Uhr in den bayr. Ferien

Feines für die Nase gibt's in Schuhbeck's Gewürzladen, für den Gaumen bei der Confiserie Dengel, wo die Herzen aller Schokoladen-Fans höher schlagen. Ein kurzer Abstecher zur Kirchenmusik erfreut Hörsinn und Seele. Der Tradition des Räucherns geht die Führung im Weihrauchmuseum auf die Spuren. Zum Abschluss gibt's für jeden Teilnehmer ein kleines Geschenk!

„Groß und Klein“- Kinderführung

ab 31.3.21 jeden Mittwoch, 14.00 Uhr in den bayr. Ferien

Warum ist die Gnadenkapelle so klein und die Stiftspfarrkirche so groß? Was sind Votivtafeln? Warum machen Menschen eine Wallfahrt? In dieser Führung erleben Kinder mit ihren Eltern die Geschichte des Wallfahrtsortes auf eine amüsante Weise neu und entdecken spielerisch liebevolle Details. Gönnen Sie sich eine gemeinsame Auszeit, anlässlich der Erstkommunion, zum Namenstag oder einfach nur, um eine Erinnerung über die Besonderheiten dieses Wallfahrtsortes zu teilen.



Weitere Infos und Anmeldung: Wallfahrts- und Tourismusbüro, Tel. 08671 506219, touristinfo@altoetting.de, www.altoetting.de/themenfuehrungen

Altötting
HERZ BAYERNs

Begleitete Pilgerwanderungen

Die zertifizierte Pilgerbegleiterin Claudia Heuwieser bringt den Interessierten das Fußpilgern näher, wobei Besinnung und Entschleunigung vom Alltag im Vordergrund stehen. Auf den Wegen der Region Inn-Salzach liegen viele kleine Kapellen und Kirchen, die zu einer kurzen Rast einladen und besucht werden. Gemeinsam unterwegs sein und dabei nette Menschen kennen lernen, zu sich selbst finden und den Alltag hinter sich lassen.

Pilgerfrühling März/April 2021

- „In den Tag pilgern“ Halbtageswanderung Heiligenstatt – Altötting, ca. 7 km
- „Schweigendes Pilgern“ Halbtageswanderung Emmerting – Altötting durch Forst, ca. 7 km
- „Zur Mitte kommen“ Halbtageswanderung, Heiligenstatt – Altötting, ca. 7 km
- „Wasser-Wanderung“ Die Quelle in mir finden, Ganztageswanderung, Engfurt – Altötting, ca. 15 km

Pilgerherbst September/Oktober 2021

- „Auf dem Weg unseres Salzheiligen Rupert“ Ganztageswanderung auf dem Rupert Pilgerweg, von Hirten/Margarethenberg nach Altötting, ca. 17 km
- „In den Abend pilgern“ Halbtageswanderung von Heiligenstatt nach Altötting, ca. 7 km
- „Familien-Pilgern“ Halbtageswanderung von Heiligenstatt nach Altötting, ca. 7 km
- „Rund um Altötting“ Wanderung, Altötting – Kiefering – Altötting, ca. 14 km
- Wanderung von der Kirche St. Leonhard, Erlbach, Steinhäusen auf dem Jakobsweg nach Altötting, ca. 14 km



AUSZEIT ERFAHREN ANKOMMEN

Zeit für mich bei einer
begleiteten Pilgerwanderung



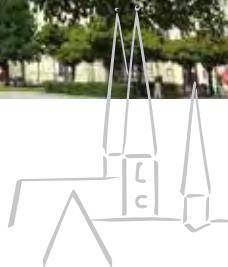
www.altoetting.de/pilgerwege

Radregion Inn-Salzach

Mit einer umfassenden Beschilderung und einer detaillierten Radkarte heißt der Tourismusverband Inn-Salzach seine Gäste auf 24 neu initiierten Themenradtouren willkommen.

Die Region ist geprägt von einer abwechslungsreichen Landschaft, eindrucksvollen architektonischen und historischen Bauten und mäßigen Steigungen und Gefällen. Die vielen Highlights der Region können so von sportlichen, aber auch von genüsslichen Radfahrern und Familien erkundet werden.

Wie wäre es mal mit einer Radwallfahrt durch die Region oder einer Fahrt auf den Spuren der Inn-Salzach Architektur? Diese und drei weitere Thementouren führen auch durch Altötting und laden die Radler zum Entdecken der Wallfahrtsstadt ein.



inn salz ach

ECHT OBERBAYERN

LUST AUF ABENTEUER?

Mit über 200 Erlebnisangeboten die Inn-Salzach-Region entdecken!



Alle Infos und Erlebnisangebote unter
www.inn-salzach.com/erlebnisangebote



Wichtige Infos für Radler

Radlstation im Altöttinger Bahnhof

Die neue Radlstation im revitalisierten Altöttinger Bahnhof glänzt mit Schließfächern, einer Umkleidemöglichkeit, einer Radlwerkstatt mit Werkbank, Werkzeugen und einer Möglichkeit zum Radschlauchkauf, einem Ruheraum, einem Waschraum sowie einer Ladestation und ist für alle Radler frei nutzbar.

E-Bike Ladestationen in Altötting

- Der Andechser im Schex, Kapuzinerstr. 11/13, Tel. 08671 92640
- Gasthof Graminger Weißbräu, Graming 79, Tel. 08671 96140
- Gasthaus Hinterberger, Oberholzhausen 11, Tel. 08671 2376
- Gockerlwirt, Tillyplatz 3-5, Tel. 08671 6361

Fahrradreparatur in Altötting

- Fa. Schröck, Burghauser Str. 14, Tel. 08671 6761
(Bitte Öffnungszeiten beachten)

Fahrradverleih in Altötting

- Hotel Münchner Hof, Kapellplatz 12, Tel. 08671 6868
- Fa. Schröck, Burghauser Str. 14, Tel. 08671 6761

Tipps zu Fahrrad-Touren
rund um die Wallfahrtsstadt Altötting
zum Nachlesen und Downloaden:
www.altoetting.de/tourismus



FAQ – Häufig gestellte Fragen

Wo befinden sich öffentliche Toiletten?

In der Tiefgarage am Kapellplatz: Eingänge am Rathaus, bei der Schatzkammer und bei „Münchner Hof“ Richtung Basilika

Wo gibt es Badegelegenheiten?

Im Städt. Freibad und Freizeitzentrum, St. Georgen 5, Tel. 08671 4433 (Mai-Sept) und im Kreishallenbad Neuötting, Badstr. 1, Tel. 08671 20111 (Okt.-April)

Wie kann ich ein Taxi bestellen?

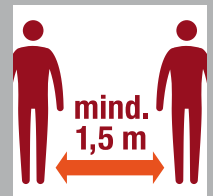
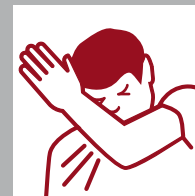
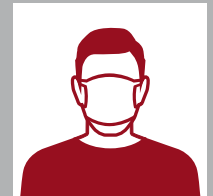
per Telefon: Taxi Hansbauer e.K. Tel. 08671 6732
Taxi Holzner Tel. 08671 5445

Gibt es einen Rollstuhlverleih?

Im Caritashaus St. Elisabeth, Raitenharter Str. 18, Tel. 08671 9577080

Wo gibt es kostenloses WLAN?

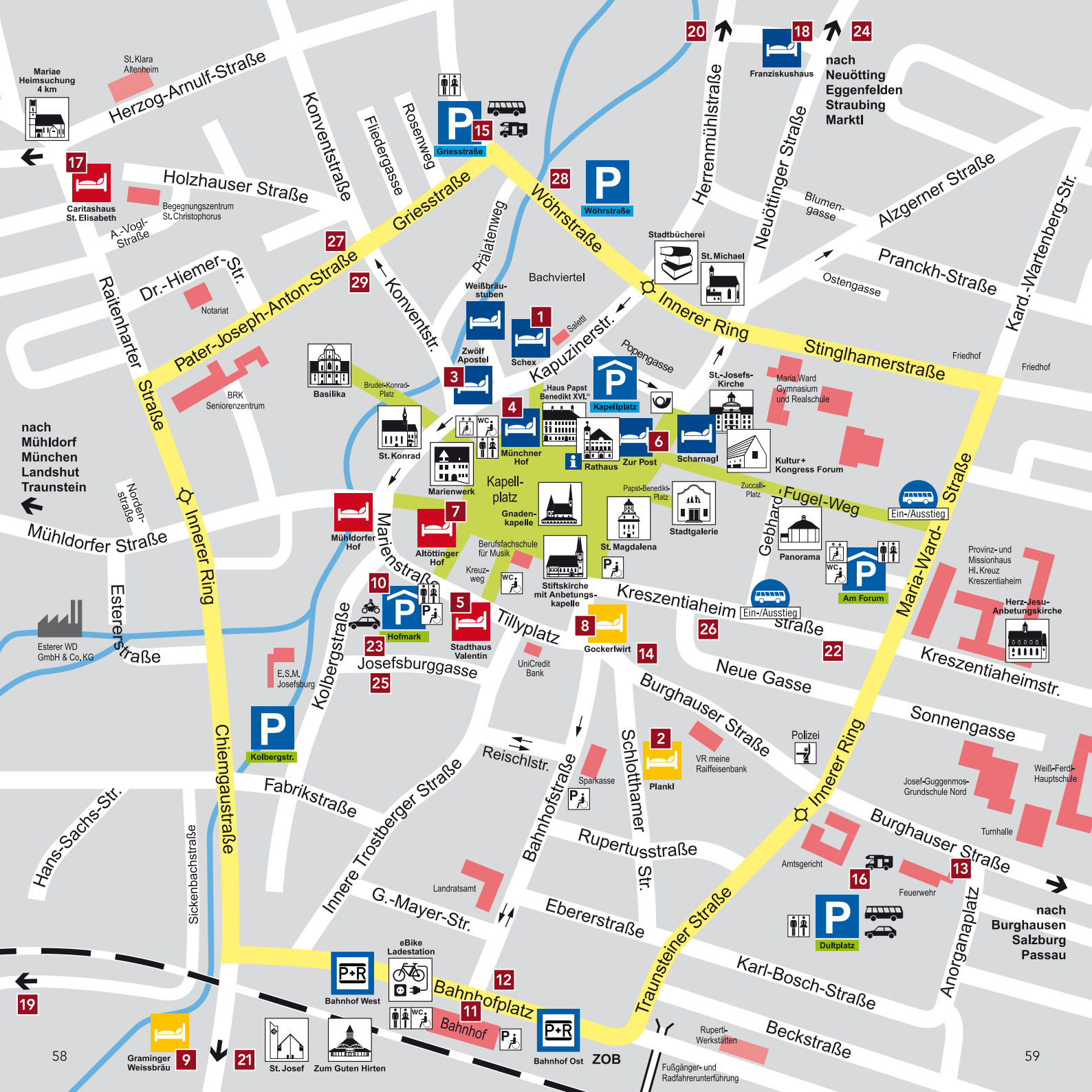
WLAN Hotspots auf dem Kapellplatz und an den Wohnmobilstellplätzen „Griesstraße“ und „Dultplatz“



Covid-19

Um bei Ihrem Aufenthalt in Altötting in diesen besonderen Zeiten sicher unterwegs zu sein, beachten Sie bitte folgendes:

- Halten Sie den Mindestabstand von 1,5 m zu Personen, die nicht zu Ihrem Hausstand gehören ein.
- Wenn dieser Abstand nicht eingehalten werden kann und beim Betreten von Gebäuden tragen Sie einen Mund- und Nasenschutz.
- Personen, die Covid-19 Krankheits-Symptome haben, sind von Veranstaltungen leider ausgeschlossen. Ebenso wenn Sie sich zwei Wochen vorher in einem Corona-Risiko-Gebiet aufgehalten haben oder Sie Kontakt zu einer an Covid-19 erkrankten Person hatten.
- Die Altöttinger Kirchen, Museen und Veranstalter haben alle ein detailliertes Hygienekonzept erstellt, um Ihren Aufenthalt in Altötting so sicher wie möglich zu gestalten.
- Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise und Aushänge und informieren Sie sich über aktuelle Regelungen unter www.altoetting.de/corona





Gnadenkapelle „Unsere liebe Frau“

Ursprung vermutlich um 700. Schwarze Madonna von 1330. Herzurnen bayerischer Fürsten und Könige.



Stiftspfarrkirche mit Anbetungskapelle

Spätgotische Hallenkirche von 1511 mit Kreuzgang.



St. Anna-Basilika

Neubarocke Wallfahrtsbasilika von 1912. Umfassende Renovierung 2012-2014.



Bruder-Konrad-Kirche

Ehemalige Franziskanerkirche von 1657, heute Kapuzinerkirche und -kloster mit Grabstätte des hl. Bruder Konrad. Renovierung 2017-2018.



St. Magdalena und Kongregationssaal

1697 erbaute Jesuiten-Klosterkirche. Heute Kapuzinerkloster.



Bischöfliche Administration und Haus Papst Benedikt XVI.

Schatzkammer und Wallfahrtsmuseum mit Wallfahrtskustodie, Pfarrverbandsbüro. Erbaut von Enrico Zuccali 1687.



Rathaus

mit Wallfahrts- und Tourismusbüro. Erbaut 1906 im neubarocken Stil von Prof. Rudolf Esterer.



Altöttinger Marienwerk

Alter Chorherrenstock von 1616. „Marienfilm“ und „Bruder-Konrad-Film“, Dioramenschau über die Geschichte der Wallfahrt von Reinhold Zellner.



Jerusalem Panorama Kreuzigung Christi

Monumental-Rundgemälde von Prof. Gebhard Fugel aus dem Jahr 1902/1903.



Stadtgalerie

Wechselnde Ausstellungen Bildender Kunst.



St. Michael

Intime gotische Kirche von 1469 mit Friedhof.



St.-Josefs-Kirche

der Congregatio Jesu von 1737, Rokoko-Innenausstattung.



St. Josef

Stadtpfarrkirche von 1967 in Altötting-Süd.



„Zum Guten Hirten“

1996 aus Holz erbautes Evangelisch-Lutherisches Gemeindezentrum.



Herz-Jesu-Anbetungskirche

der Schwestern vom Hl. Kreuz, erster Altar zu Ehren der Patronin Bayerns.



Mariae Heimsuchung

Spätgotisches Dorfkirchlein in Unterholzhausen (4 km) mit wertvollen Plastiken.



KULTUR + KONGRESS FORUM ALTÖTTING

Gebäude für Kongresse, Kulturveranstaltungen und Events. Verschiedene Räume für bis zu 1200 Personen.

Geschäftsbedingungen für eigenveranstaltete Leistungen des Wallfahrts- und Tourismusbüro Altötting

Die von uns eigenveranstalteten Leistungen umfassen Stadtführungen, Tageswanderungen mit Transferleistungen, begleitete Pilgerwanderungen und das Tagesprogramm „Altöttinger Pilgerfahrt“. Sie beinhalten keine Übernachtungsleistungen, dauern unter 24 Stunden und ihr Preis übersteigt jeweils nicht 500 €, so dass die §§ 651 a BGB in der ab dem 1.7.2018 geltenden Fassung keine Anwendung finden, sondern im wesentlichen Werkvertragsrecht gilt. Einige wichtige Punkte wollen wir in den nachfolgenden Geschäftsbedingungen auf der Basis der gesetzlichen Vorschriften darstellen und regeln.

Vorab: Ein **Widerrufsrecht** nach §§ 312 ff. BGB besteht für Verträge über die von uns eigenveranstaltete Leistungen nur dann, wenn diese Verträge außerhalb von Geschäftsräumen (z.B. bei Ihnen zu Hause) geschlossen worden sind, auch in diesem Fall nur, wenn die entsprechenden mündlichen Verhandlungen nicht auf vorhergehender Einladung durch Sie als Verbraucher/in geführt wurden.

Wir sind zur Teilnahme an **Streitbelegungsverfahren** vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht verpflichtet und entscheiden darüber im Einzelfall. Nach den gesetzlichen Vorschriften ist unabhängig davon der Link auf die Plattform der EU-Kommission zur online-Streitbeilegung anzugeben: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>

Ihre erfassten Daten werden ausschließlich zur Vertragsanbahnung, Durchführung und Abwicklung des Vertrages/Kundenbetreuung einschließlich Werbung für eigene Angebote verwendet. Der Verwendung für Werbung können Sie jederzeit widersprechen, Mitteilung an die angegebenen Kontaktdaten genügt. Nach der seit 25.5.2018 in Kraft getretenen Datenschutzgrundverordnung DSGVO bestehen auch Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit nach Art. 15 bis Art. 20 sowie das Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde nach Art. 77. Der Name des Verantwortlichen gemäß DSGVO ist bei den Kontaktdaten angegeben. Die Daten werden für die Dauer der Geschäftsbeziehung, jedoch mindestens bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gespeichert.

1. Vertragsschluss

Ein Vertrag kommt nach der gesetzlichen Regelung erst in dem Zeitpunkt zustande, in dem verbindliche Vertragserklärungen beider Seiten (Angebot und deckungsgleiche Annahme) in der vereinbarten Form vorliegen. Die Annahmeerklärung muss darüber hinaus rechtzeitig erfolgen. Die Ausschreibung ist im Rechtssinn noch kein Angebot auf Abschluss eines Vertrages, sondern geht den Vertragserklärungen voraus. Die Rollen bei der Abgabe des Angebots können wechseln, typischerweise stellt die formfrei mögliche Anmeldung des Kunden das Angebot auf Abschluss eines Vertrages dar, an das der Kunde bis zum Zugang der deckungsgleichen Annahme (Buchungsbestätigung) in Textform bis maximal 14 Tage ab Zugang der Anmeldung gebunden ist. Eine reine Eingangsbestätigung, zum Beispiel durch ein Computersystem, ersetzt die Annahme nicht.

2. Geschuldete Leistungen und ihr Umfang

2.1 Die von uns im Fall des Vertragsschlusses geschuldeten Leistungen entnehmen Sie unserer jeweiligen Ausschreibung (z.B. Flyer, Homepage). Eventuelle besondere Vereinbarungen, die aus Beweisgründen in Textform getroffen werden sollten, gelten vorrangig.

2.2 Die Leistungspflicht besteht nur hinsichtlich der angemeldeten Teilnehmer bzw. bei Gruppenbuchungen hinsichtlich der angemeldeten Teilnehmerzahl, überzählige Personen können zurückgewiesen werden. Wird die maximale Teilnehmerzahl der Führung überschritten, muss zur Durchführung für die zusätzlichen Teilnehmer ein zweiter Stadtführer/Pilgerbegleiter kostenpflichtig nachgebucht werden, was kurzfristig nicht immer möglich ist.

2.3 Unsere Veranstaltungen beginnen und enden pünktlich zum vereinbarten Zeitpunkt. Bei Führungen zu Gruppenpreisen wird auf die angemeldete Gruppe nur angemessene Zeit gewartet, z. B. bei Stadtführungen 20 Minuten, danach wird vom Nichterscheinen der Gruppe ausgegangen. Beginnt die Führung durch Verspätung erst verzögert, besteht kein Anspruch auf Verschiebung des Endzeitpunkts.

2.4 Die Verhaltensaufsicht über Kinder oder bei Jugendgruppen ist nicht Bestandteil unserer geschuldeten Leistungen und muss von den Erziehungsberechtigten oder den Anmeldern anderweitig sichergestellt werden.

3. Zahlung

Wenn auf der Buchungsbestätigung nicht anders angegeben, ist der Preis 14 Tage vor Beginn der vertraglich vereinbarten Leistung fällig, erfolgt der Vertragsschluss erst nach diesem Zeitpunkt, ist der Preis sofort fällig. (Ein Sicherungsschein ist nicht Voraussetzung der Fälligkeit, da unsere eigenveranstalteten Leistungen nicht den § 651 a BGB unterliegen). Bis zum Eingang der Zahlung sind wir berechtigt, die Leistung zu verweigern.

4. Nebenpflichten und Obliegenheiten des Kunden, Gefahrenquellen

Bitte richten Sie Ihr Verhalten und das Verhalten von Kindern und Jugendlichen, die ihrer Aufsichtspflicht unterliegen (vgl. hierzu „Geschuldete Leistungen und ihr Umfang“, dort Ziffer 4) so aus, dass die Veranstaltung und andere Teilnehmer oder sonstige Dritte nicht gestört oder gefährdet werden. Achten Sie insbesondere auf die Straßenverkehrsordnung, befolgen Sie Anweisungen der Führungsperson und agieren Sie allgemein umsichtig. Bei unseren Wanderungen benutzen wir auch Nebenstraßen als Wanderwege und müssen Kreisstraßen überqueren, woraus sich besondere Gefahren ergeben.

5. Mindest- und Maximalteilnehmerzahl

Coronabedingt kommen 2021 evtl. andere Mindest- und Maximalteilnehmerzahlen zum tragen, über die wir Sie in der Buchungsbestätigung informieren.

5.1 Soweit eine vertraglich festgelegte Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, können wir bei Leistungen, die weniger als 24 Stunden beanspruchen, spätestens 48 Stunden vor Leistungsbeginn vom Vertrag zurücktreten. In diesem Fall erstatten wir bereits gezahlte Beträge unverzüglich zurück.

5.2 Die Maximalteilnehmerzahl beträgt bei begleiteten Pilgerwanderungen 12 Teilnehmer, Führungen zu Gruppenpreisen 30 Teilnehmer pro Gruppe, ansonsten 20 Teilnehmer pro Gruppe. Siehe hierzu oben unter „Geschuldete Leistungen und ihr Umfang“, dort Ziffer 2.

6. Stornierung seitens des Kunden

6.1 Begleitete Pilgerwanderungen können bis spätestens 14 Tage vor dem vereinbarten Beginn kostenfrei storniert werden, nach diesem Zeitpunkt ist eine Stornierung nicht mehr möglich, die Teilnehmergebühren fallen in der ursprünglichen Höhe an, soweit durch die Nichtteilnahme keine Einsparungen oder anderweitige Einkünfte erzielt werden.

6.2 Stadtführungen können bis spätestens 72 Stunden vor dem vereinbarten Beginn kostenfrei storniert oder umgebucht werden, nach diesem Zeitpunkt ist eine Stornierung nicht mehr möglich. Die Teilnehmergebühren fallen in der ursprünglichen Höhe an, soweit durch die Nichtinanspruchnahme der Führung keine Einsparungen oder anderweitige Einkünfte erzielt werden.

6.3 Bei Stadtführungen zu Gruppenpreisen wird bei Information spätestens 12 Stunden vor dem vereinbarten Beginn stattdessen lediglich eine Stornierungsentschädigung von 36 € fällig.

7. Leistungsanpassung im Fall höherer Gewalt

Wird durch höhere Gewalt die Leistung in der ursprünglich vorgesehenen Form gefährdet, so sind wir berechtigt, die Leistung in einer für uns und den Teilnehmer zumutbaren Form anzupassen (z. B. Routenänderung bei oder nach Unwettern etc.). Ist eine solche Anpassung nicht möglich, erstatten wir den gezahlten Preis der Leistung zurück, sonstige Ansprüche bestehen nicht.

8. Haftungsbeschränkungen

8.1 Unsere vertragliche Haftung auf Schadenersatz wird auf 4100 € beschränkt, soweit der Schaden nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt wurde.

8.2 Unsere Haftung aus unerlaubter Handlung auf Schadenersatz wird für Schäden, die nicht Körperschäden sind, auf 4100 € beschränkt, soweit sie weder einen Schaden an Leben, Körper oder Gesundheit betrifft noch der Schaden vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt wurde.

9. Gültigkeit der Angaben in der Ausschreibung

Die Ausschreibung im Flyer bzw. auf der Homepage kann nur die zum Druck- bzw. Aktualisierungszeitpunkt feststehenden Gegebenheiten berücksichtigen, Druckfehler können leider auch bei größter Sorgfalt vorkommen. Änderungen insoweit bleiben daher bis zu unserer auf den Vertragsschluss gerichteten Erklärung vorbehalten.

10. Verjährung

10.1 Alle vertraglichen Ansprüche verjähren in einem Jahr, soweit weder ein Schaden an Leben, Körper oder Gesundheit betroffen ist noch der Schaden vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt wurde. Die Verjährungsfrist beginnt mit dem Ende des Kalenderjahres, in dem die Vertragsleistungen zu erbringen waren.

10.2 Für Ansprüche aus unerlaubter Handlung gilt die gesetzliche Verjährungsfrist.

11. Sonstiges

Es gelten ansonsten die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen, soweit deutsches Recht anwendbar ist, also insbesondere das Werkvertragsrecht (§§ 631 ff. BGB).

Veranstalter: Wallfahrts- und Tourismusbüro der Stadt Altötting (auch verantwortlich im Sinne der datenschutzrechtlichen Vorschriften), Kapellplatz 2a, 84503 Altötting, Telefon: 08671 5062-19, Telefax: 08671 5062-54, E-Mail: touristinfo@altoetting.de, www.altoetting.de/tourismus

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand: Dezember 2020

Bildnachweise: Wallfahrts- und Tourismusbüro Altötting, Inn-Salzach Tourismus, Altöttinger Marienwerk e.V., Evangelisches Pfarramt, DIRSCHLcom, Heiner Heine, Klaus Vierlinger, Anselm Ebner, Roswitha Dorfner, Pollety



Wallfahrts- und Tourismusbüro
Kapellplatz 2a (im Rathaus)
D-84503 Altötting
Telefon: +49 (0) 8671/5062-19 und -38
Telefax: +49 (0) 8671/5062-54
Mail: touristinfo@altoetting.de
Internet: www.altoetting.de/tourismus



Öffnungszeiten: Mai-Oktober: Mo-Fr 8.00-17.00 Uhr,
Sa 10.00-16.00 Uhr, So/Feiertage 11.00-15.00 Uhr
November - April: Mo 8.00-17.00 Uhr, Di/Mi/Do 8.00-12.00 Uhr
und 14.00-17.00 Uhr, Fr 8.00-12.00 Uhr

Stand: Dezember 2020